

Wert-Schaetzung in den Kuensten (Duesseldorf 16-17 Jan 09)

Kai Hohenfeld

Kolloquium zur Wert-Schätzung in den Künsten

-Maßstäbe, Definitionsmacht, Entwicklungen-

Termin: 16. und 17. Januar 2009

Tagungsort: Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Universitätsstraße 1,
Gebäude 23.32, Raum U1.42

Eine Kooperation von:

Kunstakademie Düsseldorf

Seminar für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Zentrum für Internationales Kunstmanagement (CIAM) Köln

Veranstalter:

Univ.-Prof. Dr. Andrea von Hülsen-Esch (Seminar für Kunstgeschichte, HHU
Düsseldorf)

Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Michael Lynen (Zentrum für Internationales
Kunstmanagement CIAM, Hochschule für Musik Köln)

Referenten:

Bernd Fesel, Berlin

Jochen Gerz, Paris-Dublin

Univ.-Prof. Dr. Bernd Günter, Düsseldorf

Dr. Uwe Heldt, Berlin

Prof. Dr. Franz Müller-Heuser, Köln

Dr. Stefan Horsthemke, Köln

Univ.-Prof. Dr. Andrea von Hülsen-Esch, Düsseldorf

Dr. Takuro Ito, Köln

Dr. des. Nadine Müller, Düsseldorf

Prof. Dr. Hans-Peter Thurn, Düsseldorf

Theodel von Wallmoden, Göttingen

Moderator: Prof. Dr. Dr. hc. Peter Michael Lynen (Zentrum für
Internationales Kunstmanagement CIAM, Hochschule für Musik Köln)

Zu allen Zeiten werden die künstlerische Arbeit und die künstlerischen
Werke aller künstlerischer Sparten bewertet. Solche Wertungen betreffen
nicht nur die Wirkung und Rezeption von Kunst in der jeweiligen

Gesellschaft und in historischen Dimensionen, sondern sind von unmittelbarer Bedeutung für die Künstler selber und stehen insoweit auch im Kontext der künstlerischen Tätigkeit als Beruf, des Künstlers als Unternehmer und der Kunst als Ware.

Das Kolloquium geht den damit verbundenen Fragestellungen aus heutiger Sicht der Wissenschaft und der Praxis nach. Im Vordergrund stehen dabei die drei Aspekte, welche Kriterien im Bezug auf diese Wert-Schätzung angelegt werden (Maßstäbe), wer solche Kriterien wirkungsvoll aufstellt und anwendet (Definitionsmacht), und welche Gestaltungen aus der Vergangenheit ableitbar und für die Zukunft wesentlich sein können (Entwicklungen). Die namhaften Referentinnen und Referenten aus der Kunst selber, aus der Wissenschaft und aus der Kulturwirtschaft sowie dem Kunstmarkt beleuchten diese Thematik aus den jeweiligen Perspektiven. Das Symposium räumt der gemeinsamen Diskussion einen wichtigen Platz ein, um diese Perspektiven zusammenführen zu können.

Das Kolloquium wird gemeinsam veranstaltet vom Seminar für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, der Kunstakademie Düsseldorf und dem Zentrum für Internationales Kunstmanagement (CIAM) Köln, das eine gemeinsame Einrichtung der vier Düsseldorfer und Kölner Kunst- und Musikhochschulen ist. Auch durch diese Kooperation wird die Interdisziplinarität dieser Tagung hervorgehoben.

Programm:

Freitag, 16. Januar 2009

13.00 Eröffnung des Kolloquiums und Begrüßung

13:30 Themenfeld Kunstvermittlung

-Hans-Peter Thurn: Aus Passion zur Profession: vom Kunsthändler zum Galeristen

14:15

-Franz Müller-Heuser: Wertschätzung der Musik in der Gesellschaft

15:00 Pause (30 Min)

15:30

-Uwe Heldt: They're putting in a nickel and they want a Dollar song –

Wieviel ist ein Buch wert?

16.15 Themenfeld Selbstvermarktung

-Nadine Müller: Die Selbstvermarktung des Düsseldorfer Malerschülers Adolph Schroeter (1805-1875)

17:00 Pause (30 Min)

17:30

-Thedel von Wallmoden: Wer bestimmt den Wert?

Über die Beziehung von symbolischem und ökonomischem Kapital in der Verlagswirtschaft

18:15

-Jochen Gerz: Künstler, rede nicht
19:00 Abschluss des ersten Tages

Samstag, 17. Januar 2009

09.15 Kurze Begrüßung

09:30 Themenfeld Kunstmarkt und Wert-Bildung

-Andrea von Hülsen-Esch: Kunstmarkt und Faktoren der Preisbildung in historischer Perspektive

10:00

-Bernd Günter: Values statt Wert - Kunst und Kultur aus der Sicht von Betriebswirtschaft und Marketing

10.30 Pause (30 Min.)

11:00

-Bernd Fesel: Vom Modernen zum Postmodernen Kunstmarkt

11:30

-Stefan Horsthemke

12:00 Pause (15 Min.)

12:15

-Takuro Ito: Systeme reputativer Kommunikation – Die zeitgenössische Kunst und ihre Märkte

13.30 Abschließende Podiumsdiskussion mit den Referenten

Moderator: Peter M. Lynen

14.00 Ende des Kolloquiums

--

Quellennachweis:

CONF: Wert-Schaetzung in den Kuensten (Duesseldorf 16-17 Jan 09). In: ArtHist.net, 15.12.2008. Letzter Zugriff 20.01.2026. <<https://arthist.net/archive/31087>>.